

Herren Bezirksliga

SSV Ulm 1846 III : TSV Obenhausen
Samstag, 10.12.2022, 15:30 Uhr

Spieltag 9 für den SSV Ulm 1846 III: SSV Ulm 1846 III und TSV Obenhausen trennen sich unentschieden

Im Spiel der Herren Bezirksliga traf der SSV Ulm 1846 III am vergangenen Samstag im 9. Saisonspiel auf den TSV Obenhausen. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 31:29 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussspiel Berndl / Rechtsteiner, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Bemerkenswert war, dass der SSV Ulm 1846 III und der TSV Obenhausen dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Mit 3:1 hatten Fischer / Barth im Match gegen Chakroun / Berger die Nase vorn. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Lippold / Schulenburg bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Berndl / Rechtsteiner dann doch niedergerungen worden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Schultheiß / Huber zunächst nicht gut aus, so gewannen Probst / Jung im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Florian Lippold war in der Partie gegen Ralf Rechtsteiner nicht zu stoppen und gewann eher sicher mit 3:0. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Denny Berndl hatte Florian Lippold nur im ersten Satz eine Chance. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Die richtige Taktik hatte Johannes Barth beim folgenden 3:0-Erfolg gegen Gottfried Schultheiß von Beginn an. Da gab es nichts zu rütteln. Keinen Punkt beisteuern konnte Thomas Probst im Match gegen Hatem Chakroun, das 0:3 verloren ging. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Beim wenig später folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Fabian Berger zeigte Alexander Jung seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Andreas Huber wurden nachfolgend Svenja Schulenburg indes unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SSV Ulm 1846 III und des TSV Obenhausen. Den Sieg von Denny Berndl konnte Florian Lippold im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Moritz Fischer bekam es nun mit Ralf Rechtsteiner zu tun und man lieferte sich einen, im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Moritz Fischer am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Einen Zähler für die Gäste musste Johannes Barth bei der 1:3-Niederlage gegen Hatem Chakroun hinnehmen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Den Sieg von Gottfried Schultheiß konnte Florian Lippold im nachfolgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Nicht einen Satzgewinn überließ Alexander Jung seinem Gegner Andreas Huber beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Da gab es nichts zu rütteln. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Svenja Schulenburg nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Ein hartes Stück Gegenwehr konnten am Nachbartisch Fischer / Barth beim 2:3 gegen

Berndl / Rechtsteiner leisten. Am Ende verloren sie jedoch knapp. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 2, der erst nach 38 Bällen endete und von Fischer / Barth verloren wurde. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 28.01.2023 gegen die TSF Ludwigsfeld, während der TSV Obenhausen am 21.01.2023 gegen den TSV Blaustein antritt.

Statistik:

SSV Ulm 1846 III

Doppel: Fischer / Barth 1:1, Lippold / Schulenburg 0:1, Probst / Jung 1:0

Einzel: F. Lippold 1:3, M. Fischer 1:0, J. Barth 1:1, T. Probst 0:1, A. Jung 2:0, S. Schulenburg 1:1

TSV Obenhausen

Doppel: Berndl / Rechtsteiner 2:0, Chakroun / Berger 0:1, Schultheiß / Huber 0:1

Einzel: D. Berndl 2:0, R. Rechtsteiner 0:2, H. Chakroun 2:0, G. Schultheiß 1:1, A. Huber 1:1, F. Berger 0:2